



Innendämmung

Umwelt schonen - Kosten senken



Innendämmung – warum eigentlich?



Innendämmung wird eingebaut zur energetischen Aufrüstung Ihres Hauses, wenn die Fassadenoptik erhalten bleiben soll, z.B. bei Denkmälern, fehlenden Dachüberständen, Fachwerkhäusern. Der Baukörper muss nicht mehr vollständig aufgeheizt werden, ein Vorteil der Innendämmung. Erhöhung der Oberflächentemperatur an den Außenwänden verhindert Kondenswasser Ausfall und Schimmelbildung.

Innendämmung mit Dampfbremse

Diese Variante eignet sich hervorragend für Neubauten und Altbauten mit einfachem Aufbau, also wenigen Durchdringungen im Innenraum. Über modernen Dämmstoffen (z.B. Isofloc) wird zum Innenraum hin eine sogenannte Dampfbremse installiert (z.B. aus OSB-Platten). Der Einbau der Dämmung erfolgt schnell und trocken.

